

METHODISCHE RATSCHLÄGE

Auf die Kostensenkung Einfluß nehmen

(NW) Es entspricht unserer ökonomischen Strategie, wenn die Kombinate die bedarfsgerechte Produktion in hoher Qualität, mit niedrigen Kosten gewährleisten.

Wie nehmen Parteiorganisationen darauf Einfluß?

In ihrer ökonomischen Agitation und Propaganda vertiefen sie folgende Einsichten:

- Die Senkung der Kosten ist von vornherein in alle Überlegungen zum Wettbewerb, zur Entwicklung der Produktion und zur Sicherung der Qualität einzubeziehen, denn:

die Kosten (Selbstkosten) sind der Geldausdruck für den laufenden Aufwand an vergegenständlichter und lebendiger Arbeit;

sinken die Kosten, steigt der Gewinn, zeigt sich darin ein verbessertes Verhältnis von Aufwand und Ergebnis im Sinne umfassender Intensivierung; im Maßstab der Volkswirtschaft ist Kostensenkung wertmäßig die Hauptquelle für die Steigerung des Nationaleinkommens und des gesellschaftlich verteilbaren Endprodukts.

- Der entscheidende Faktor für die Senkung der Kosten besteht in der Nutzung der Ergebnisse von Wissenschaft und Technik. Es kommt darauf an, dauerhafte Ergebnisse zu erreichen bei der Steigerung der Arbeitsproduktivität und Effektivität,

bei der Produktion neuer Erzeugnisse in ausreichenden Stückzahlen, bester Qualität und mit guten Devisenerlösen,

bei der Senkung des Fertigungsaufwandes durch Schlüsseltechnologien und Rationalisierung,

beim spezifischen Material- und Energieverbrauch durch effektive Konstruktion, höhere Veredelung, Einsatz neuer Werkstoffe und Sekundärrohstoffe sowie bei der effektiven Nutzung der Grundfonds.

In ihrer politischen Führung bestärken die Parteileitungen die staatlichen Leiter,

- die Erneuerung der Erzeugnisse und die ökonomischen Ergebnisse einschließlich der Kosten als einheitlichen Prozeß zu planen und zu leiten, in langfristigen Kostenkonzeptionen, in Erneuerungspässen und Pflichten heften am Weltstand gemessene ökonomische Ziele vorzugeben;

- den Kampf um die geplante Kostensenkung als Bestandteil des Wettbewerbs zielstrebig zu organisieren und alle Werktätigen zum klugen Rechnen mit Mark und Minuten zu erziehen,

die Wirksamkeit der wirtschaftlichen Rechnungsführung zu erhöhen,

die Kosten durch rationelle Betriebsorganisation systematisch zu senken,

mit Kostenanalysen, Normen und Normativen ständig zu arbeiten und

bereits bei der Planausarbeitung die Kostensenkung nachzuweisen.

Bei der politischen Führung des sozialistischen Wettbewerbs orientieren die Parteiorganisationen gemeinsam mit den Gewerkschaften auf

- die unbedingte Erfüllung aller Plankennziffern einschließlich der Kosten und aller Verpflichtungen. Sie sorgen für

die gründliche Information darüber, was der Einsatz von Material und Energie kostet, was jedes Prozent Einsparung bedeutet und was jeder selbst dazu tun kann,

die exakte, aufgeschlüsselte Kostenrechnung nach Kostenarten, Kostenträgern und Kostenstellen und die saldierte Abrechnung über das Haushaltsbuch,

die Übernahme abrechenbarer Verpflichtungen, so zum rationellen Energieeinsatz nach dem Beispiel der Zeiss-Werker.

Leserbriefe

Ideologische Arbeit überzeugend führen

Unsere Schulparteiorganisation an der Juri-Gagarin-Oberschule Stößen prüfte, welche Konsequenzen aus den 6 Aufgaben abzuleiten sind, die der Genosse Erich Honecker in seiner Rede vor den 1. Sekretären der Kreisleitungen der SED für die politisch-ideologische Arbeit stellte. In Verbindung damit wurde die Frage diskutiert: Was können wir als SPO tun, damit jeder Lehrer eine verantwortungsbewußte, schöpferische politisch-pädago-

gische Arbeit leistet und sein Bestes gibt?

Eine Aufgabe ist mitzuhelfen, daß die Lehrer und Erzieher die Schulpolitik stets als Teil der zu verwirklichenden Gesamtpolitik der Partei begreifen und sich mit den wachsenden Ansprüchen an die Bildung und kommunistische Erziehung identifizieren. Alle Veranstaltungen an unserer Schule, ob Partei- oder Gewerkschaftsversammlungen, werden immer unter dem Blickwinkel analysiert.

welchen Beitrag sie leisten, um die Pädagogen zu befähigen, die schulpolitischen Beschlüsse mit hohem Niveau zu verwirklichen.

Für uns Genossen ist die politisch-ideologische Arbeit im Pädagogenkollektiv und mit jedem Lehrer wichtig. So lernen wir sowohl die Stärken und Schwächen des Kollektivs, als auch jedes einzelnen Pädagogen kennen. Das ist Voraussetzung, um zu verändern, voranzuschreiten und gute Ergebnisse in der Bildung und Erziehung der jungen Generation zu erzielen.

Die Genossen sehen ihre Ver-